

Förderprogramme

zur energetischen Gebäudesanierung, Erneuerung der Heizungsanlage, Nutzung erneuerbarer Energien im privaten Bereich

Programm	Förderinhalt	Konditionen	Weitere Informationen (auch zum Antragstellungsverfahren, Dokumente zum Download, genaue Förderbedingungen)
Programme der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) ¹			
KREDITE			
Energieeffizient Sanieren – Kredit Für die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus ² oder energetische Einzelmaßnahmen (Nr. 151)	Förderschwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Heizungs- und Lüftungspaket³ • Wärmedämmung, Erneuerung Fenster, Außentüren, Erneuerung od. Optimierung Heizungsanlage, Erneuerung od. Einbau Lüftungsanlage • Weiterhin gefördert werden Baunebenkosten, Wiederherstellungs-kosten, Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen 	<ul style="list-style-type: none"> • 0,75 % effektiver Jahreszins • bis 100.000 Euro je Wohneinheit beim KfW-Effizienzhaus • bis 50.000 Euro bei Einzelmaßnahmen, Maßnahmenpaketen • weniger zurückzahlen: bis 27.500 € Tilgungszuschuss 	Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/Finanzierungsangebote/Energieeffizient-Sanieren-Kredit-(151-152)/#1

¹ Nähere Informationen im persönlichen Gespräch mit der KfW unter 0800-5399002

² KfW-Effizienzhaus: definieren den energetischen Standard eines Gebäudes, Zahlen 40, 55, 70 und 100 sind Ausdruck des Jahresprimärenergieverbrauchs eines Gebäudes im Vergleich zu einem vergleichbaren Referenzgebäude (z.B. ein Gebäude mit 40 % des Jahresprimärenergieverbrauchs eines vergleichbaren Gebäudes nach EnEV (Energieeinsparverordnung)-Standard); Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus unter [https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-\(Inlandsf%C3%B6rderung\)/PDF-Dokumente/6000003418_M_217_218_219_220_276_277_278_EBS_NWG-TMA.pdf](https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-(Inlandsf%C3%B6rderung)/PDF-Dokumente/6000003418_M_217_218_219_220_276_277_278_EBS_NWG-TMA.pdf)

³ Heizungspaket: Austausch ineffizienter Heizungsanlagen durch effiziente Anlagen in Verbindung mit einer optimierten Einstellung; Lüftungspaket: Kombination des Einbaus von Lüftungsanlagen mit mindestens einer weiteren förderfähigen Maßnahme an der Gebäudehülle.

<p>Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit <i>Für die Umstellung von Heizungsanlagen auf erneuerbare Energien</i> (Nr. 167)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • thermische Solaranlagen, Biomasseanlagen, Wärmepumpen, kombinierte Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer und fossiler Energien • Voraussetzung: bestehende Heizungsanlage muss vor dem 01.01.2009 installiert worden sein 	<ul style="list-style-type: none"> • 1,21 % effektiver Jahreszins • bis 50.000 Euro für jede Wohneinheit • bis zu 10 Jahren Kreditlaufzeit bei festem Zinssatz • Möglichkeiten der Kombination von anderen KfW- und von BAFA-Programmen 	<p>Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/Finanzierungsangebote/Energieeffizient-Sanieren-Erg%C3%A4nzungskredit-(167)/#1</p>
<p>Energieeffizient Bauen – Kredit <i>Für Bau oder Ersterwerb eines neuen KfW-Effizienzhauses 55, 40 oder 40 Plus</i> (Nr. 153)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Neubau Bau- und Baunebenkosten und Kosten der Beratung, Planung und Baubegleitung • Bei Kauf Kaufpreis für Wohngebäude 	<ul style="list-style-type: none"> • Ab 1,21 % effektiver Jahreszins • 100.000 Euro für jede Wohneinheit • bis 15.000 Euro Tilgungszuschuss, bis zu 20 Jahre Zinsbindung 	<p>Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/F%C3%B6rderprodukte/Energieeffizient-Bauen-(153)/</p>
<p>Erneuerbare Energien – Standard <i>Erneuerbare Energien nachhaltig nutzen</i> (Nr. 270)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung, Erweiterung und Erwerb von Anlagen: zur Nutzung erneuerbarer Energien, nur zur Wärmeerzeugung auf Basis erneuerbarer Energien • Wärme-/Kältenetze und Wärme-/Kältespeicher, die aus erneuerbaren Energien gespeist werden • Flexibilisierung von Stromnachfrage und -angebot, Digitalisierung der Energiewende 	<ul style="list-style-type: none"> • antragstellungsberechtigt: Privatpersonen und gemeinnützige Antragsteller (ein Teil von erzeugtem Strom oder Wärme muss eingespeist werden), Genossenschaften, Stiftungen und Vereine, Freiberufler, Landwirte • Ab 1,05 % effektiver Jahreszins⁴ • Kredit bis zu 50 Mio. Euro pro Vorhaben 	<p>Auf der KfW-Seite: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/F%C3%B6rderprodukte/Eneuerbare-Energien-Standard-(270)/#1</p>

⁴ Mindestlaufzeit 2 Jahre, individuellen Zinssatz ermittelt Bank anhand des Standorts, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Qualität der Sicherheiten des Antragstellers

	<p>mit dem Ziel, die erneuerbaren Energien systemverträglich in das Energiesystem zu integrieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Contracting-Vorhaben 		
<p>Erneuerbare Energien – Speicher <i>Strom aus Sonnenenergie erzeugen und speichern</i> (Nr. 275)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung von stationären Batteriespeichersystemen in Verbindung mit Photovoltaik-Anlagen (Eigennutzung und Einspeisung ins Stromnetz) • Auch Nachrüstung eines Speichers bei Photovoltaik-Bestandsanlage möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Kredit mit Tilgungszuschuss (10 % bis 25 % je nach Antragszeitraum) • Ab 1,0 % effektiver Jahreszins 	
<p>Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt (Marktanreizprogramm) <i>Förderung durch das KfW-Programm Erneuerbare Energien, Programmteil Premium</i></p>	<p>Förderschwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Große Biomasseanlagen • Anlagen zur Nutzung der Tiefengeothermie • Große effiziente Wärmepumpen • Nahwärmenetze (Wärme aus erneuerbaren Energien) • Große Solarkollektoranlagen in der Innovationsförderung • Große Wärmespeicher in der Innovationsförderung • Biogasleitungen für unaufbereitetes Biogas in der Innovationsförderung 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuschüsse richten sich nach Vorhaben und Umfang des Vorhabens • Tilgungszuschuss 	<p>Auf der Seite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie – Förderdatenbank: http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=views;document&doc=7739&typ=RL</p>

ZUSCHUSS			
<p>Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss <i>Für die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus oder energetische Einzelmaßnahmen</i> (Nr. 430)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Heizungs-/Lüftungspaket • Einzelmaßnahmen: Wärmedämmung von Wänden, Dachflächen, Keller- und Geschosdecken, Erneuerung von Fenstern und Außentüren, Erneuerung od. Optimierung Heizungsanlage, Erneuerung od. Einbau Lüftungsanlage • Weiterhin gefördert werden Baunebenkosten, Wiederherstellungskosten, Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen • Sanierung von Baudenkmalen und Gebäuden mit besonders erhaltenswerter Bausubstanz • Umwidmung von beheizten Nicht-Wohngebäuden zu Wohngebäuden 	<ul style="list-style-type: none"> • Hier werden auch Wohnungseigentümergeinschaften aus Privatpersonen gefördert • bis 30.000 Euro Zuschuss je Wohnung (je nach KfW-Effizienzhausstandard) • Für Einzelmaßnahmen bis zu 10,0 % der förderfähigen Kosten, bis zu 5.000 Euro pro Wohneinheit • Für Heizungs-/Lüftungspaket bis 15,0 % der förderfähigen Kosten, bis zu 7.500 Euro pro Wohneinheit • flexibel kombinierbar mit anderen Fördermitteln • Bestimmte technische Mindestanforderungen an Maßnahmen müssen erfüllt werden 	<p>Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/Finanzierungsangebote/Energieeffizient-Sanieren-Zuschuss-(430)/#1</p>
<p>Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung <i>Für Planung und Baubegleitung durch Experten für Energieeffizienz</i> (Nr. 431)</p>	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leistungen während der professionellen Baubegleitung: Leistungen zur Detailplanung, Unterstützung bei der Ausschreibung und Angebotsauswertung, Kontrolle der Bauausführung, Abnahme und Bewertung der Maßnahmen • Förderung bei energetischen 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur in Kombination mit anderen Förderprogrammen (Energieeffizient sanieren – Kredit oder Investitionszuschuss, Energieeffizienz Bauen) • 50 % der Kosten für einen Experten, bis 4.000 Euro je Vorhaben 	<p>Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/Finanzierungsangebote/Energieeffizient-Sanieren-Baubegleitung-(431)/#1</p>

	Sanierungsmaßnahmen oder Neubau eines KfW-Effizienzhauses		
Energieeffizient Bauen und Sanieren - Zuschuss Brennstoffzelle <i>Innovative Brennstoffzelle für Wohnimmobilie</i> (Nr. 433)	<ul style="list-style-type: none"> • für den Einbau von Brennstoffzellensystemen in neue oder bestehende Wohngebäude • bestimmte Kosten für Vollwartungsvertrag (erste 10 Jahre) • Kosten für Expertenleistungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Hier werden auch Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergeinschaften gefördert • bis zu 28.200 Euro Zuschuss je eingebauter Brennstoffzelle (0,25 bis 5,0 kW) 	Auf der Seite der KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Energieeffizient-Bauen-und-Sanieren-Zuschuss-Brennstoffzelle-(433)/#1

Programm	Förderinhalt	Konditionen	Weitere Informationen (auch zum Antragstellungsverfahren)
----------	--------------	-------------	---

Programme des BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle)

Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt (Marktanreizprogramm) – Zuschuss*	<p>Förderschwerpunkte – Errichtung oder Erweiterung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Solarkollektoranlagen • Kleine Biomasseanlagen • effiziente Wärmepumpen • Anlagen zur Nutzung der Tiefengeothermie • Nahwärmenetze (Wärme aus erneuerbaren Energien) • innovative Technologien zur Wärme- und Kälteerzeugung aus erneuerbaren Energien • Maßnahmen zur Visualisierung des Ertrags erneuerbarer Energien 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuschüsse richten sich nach Vorhaben und Umfang des Vorhabens • Solarkollektoranlagen: Basisförderung, mögliche Zusatzförderung Gebäudeeffizienzbonus und Kombinationsbonus und Optimierung der Heizungsanlage, Innovationsförderung • Biomasseanlagen: Basisförderung 2.000 bis 3.500 Euro je Anlage (je nach Anlagentyp), Zusatzförderung für Optimierung der Heizungsanlage, Innovationsförderung • Wärmepumpen: 1.300 bis 4.500 	Auf der Seite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie – Förderdatenbank: http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=views;document&doc=7739&typ=RL
--	--	--	---

		Euro je nach Art der Wärmepumpe, Zusatzförderung: Kombinationsbonus, Optimierung der Heizungsanlage, Innovationsförderung	
Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) <i>Förderung der Modernisierung von Heizungsanlagen bei Nutzung erneuerbarer Energien</i>	Förderschwerpunkte: Ersetzung bzw. solarthermische Modernisierung einer besonders ineffizienten Altanlage	<ul style="list-style-type: none"> • Nur in Kombination mit bewilligtem Vorhaben in Marktanreizprogramm* • Heizungsanlage: 20 % des im Rahmen des Marktanzreizprogramms für die Installation der neuen Anlage bewilligten Gesamtförderbetrags • Zusätzlich für Umsetzung aller erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz am Heizungssystem: einmalig 600 Euro Investitionszuschuss 	Auf der Seite des BAFA: http://www.bafa.de/DE/Energie/Heizen_mit_Erneuerbaren_Energien/Anreizprogramm_Energieeffizienz/anreizprogramm_energieeffizienz_node.html
Solarthermie	Gefördert wird die Errichtung und Erweiterung von Solarthermieanlagen bis einschl. 100 m ² Kollektorfläche zur: <ul style="list-style-type: none"> • Ausschließlichen Warmwasserbereitung • Ausschließlichen Raumheizung • Kombinierten Warmwasserbereitung und Raumheizung • Bereitstellung von Prozesswärme • Zuführung der Wärme in Wärmenetze 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Fördersätze, je nach Nutzung und Größe der Anlage 	Auf der Seite des BAFA: http://www.bafa.de/DE/Energie/Heizen_mit_Erneuerbaren_Energien/Solarthermie/solarthermie_node.html;jsessionid=A9CD25EB745E934F068E91617FE23E1E.1_cid378

	<ul style="list-style-type: none"> • Zuführung der Kälte in Kältenetze • Solaren Kälte-erzeugung 		
Heizungsoptimierung	<p>Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz alter durch hocheffiziente Heizungs-Umwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen (mit Kosten für fachgerechten Einbau und direkt mit der Maßnahme verbundenen Materialkosten) • Hydraulischer Abgleich • Diverse weitere Maßnahmen zur Heizungsoptimierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung von 30 % der Investitionskosten, max. 25.000 € 	<p>Auf der Seite des BAFA: http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Heizungsoptimierung/heizungsoptimierung_node.html</p>
Kraft-Wärme-Kopplung <i>Mini-KWK-Anlagen bis 20 kW</i>	<p>Förderschwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blockheizkraftwerk bis 20 kW elektrischer Leistung 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderunschädlicher Vorhabensbeginn: Planungsleistungen vor Antrag und Genehmigung der Fördermittel, aber mit Umsetzung darf noch nicht begonnen worden sein • Zuschuss richtet sich nach Leistung der Anlage 1.900 bis 3.500 Euro • zusätzlicher Wärme- und Stromeffizienzbonus 	